

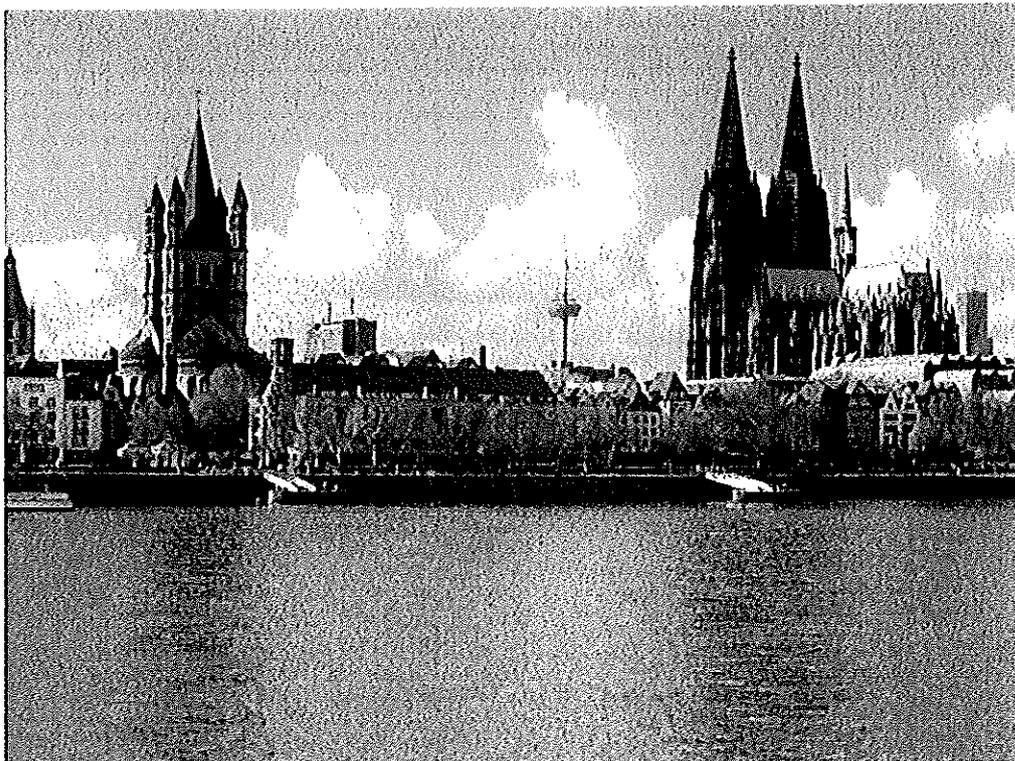
# **Deutsch-Baltische Ärztegesellschaft e. V.**

**22. Mitgliederversammlung  
(Jahreshauptversammlung)**

**in Köln  
(Köln – Mittelrhein – Mosel – Eifel)  
vom 23.08. - 25.08.2013**

**mit einem  
Anschlussprogramm  
vom 26.08. - 28.08.2013  
(Aachen – Braunkohlenrevier – Köln)**

## **Einladung und Programm**



Fotos E.Grossmann

**Tagungsort und Übernachtung:**

**Jugendherberge Köln-Riehl**  
**An der Schanz 14**  
**50735 Köln**

**Tel. 0221/ 9765130**  
**Notfall-Kontakt: Hr. Großmann 0179-1340915**

**E-Mail: [koeln-riehl@jugendherberge.de](mailto:koeln-riehl@jugendherberge.de)**

**Anfahrt vom Hauptbahnhof: Straßen- bzw. U-Bahnlinie 18, Station  
Boltensternstraße**

**Organisation in Köln: Eberhard Grossmann**  
**Organisation in Deutschland: Dr. Wegener, Prof. Dr. Hackenberg, Dr. Ebel,**  
**Dr. Castorf, Fr. Grabowski**

**Organisation in den baltischen Staaten: Prof. Dr. Nijole Drazdiene, Dr. Agu**  
**Lipping, Dr. P. Apinis, Prof. Dr. D. Mozgis**

**Einführung:**

Liebe Frau Kollegin, lieber Herr Kollege,  
 liebe Freunde der Deutsch-Baltischen Ärztegesellschaft,

mit unserer 22. Mitgliederversammlung wagt die Gesellschaft im Jahre 2013 erstmals einen Sprung in den Westen Deutschlands, nachdem unser Kölner Mitglied Eberhard Grossmann die Anregung dazu gegeben hatte und die Idee bei der Versammlung der Litauischen Sektion (im Mai 2012) in Panevezys und anlässlich der 21. Mitgliederversammlung in Riga (Juni 2012) breite Zustimmung gefunden hat. Ein Besuch Kölns führt zurück bis zur Stadtgründung durch die Römer, in die Blütezeit des Christentums während zweier Jahrtausende, zu großartigen Kirchenbauten, aber auch zu Wunden, die der 2. Weltkrieg riss. Natürlich gehören zu Köln der Rhein und der Dom, aber auch andere romanische und gotische Kirchen, ebenso berühmte Museen.

Unsere Tagung wird traditionsgemäß von einem Wissenschaftlichen Programm eingeleitet, das den Schwerpunkten „Symptome, Morphologie und Therapie von Schilddrüsendysfunktionen“ und den „Varianten des Morbus Parkinson“ gehört. Ein weiteres Referat wird die „Epilepsie im Kindesalter“ behandeln. Es gelang, für alle Themen kompetente Referenten zu gewinnen.

Im Haupt- und Anschlussprogramm soll vor allem unseren baltischen Kolleginnen und Kollegen, aber natürlich auch unseren deutschsprachigen Mitgliedern, Gelegenheit geboten werden, möglichst viel von den Schönheiten des Rheinlandes mit dem Siebengebirge und angrenzender Regionen wie dem Moseltal und der Eifel, und besondere Orte wie Bonn und Koblenz kennen zu lernen. Von Boppard aus, wo das Rheintal besonders schön ist, geht es dabei auf ein Schiff bis zur Loreley; nach Bonn ist es ein Katzensprung, zum Kloster Maria Laach, einer frühromanischen Benediktiner-Abtei, sind es zwei Katzensprünge. Ein weiteres Ziel ist die Kaiserstadt Karls des Großen, Aachen. Sie symbolisiert die historische und aktuelle Einigung Europas. Am Weg von Köln nach Aachen liegen die größten Braunkohlentagebaue Europas, deren gewaltige Bagger eindrucksvolle Zeugnisse moderner Technik sind.

Um die Planung möglichst korrekt und kostengünstig umsetzen zu können, benötigen wir Ihre **verbindliche Anmeldung bis spätestens 30. April 2013.**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und sind sicher, dass wir gemeinsam unvergessliche Tage erleben werden.

**Für die Teilnehmer aus den baltischen Ländern sei folgender Hinweis hinzugefügt: Besonders preisgünstige Flüge von den baltischen Hauptstädten bietet Ryan-Air zum Zielflughafen WEEZE/ Niederrhein an. Von dort gibt es günstige Bus-Verbindungen nach Köln. Außerdem wird auf Flugverbindungen nach Düsseldorf und Köln hingewiesen.**

Mit den besten Grüßen im Namen des gesamten Vorstandes

Ihr  
 Dr. Hans-Herbert Wegener  
 1. Vorsitzender

**Hauptprogramm****Freitag, den 23.08.2013 Anreisetag und Begrüßungsabend**

19:00 - 20:00 Uhr

Abendspaziergang am Rhein

20:00 - 22:00 Uhr

Begrüßungsabend in der Jugendherberge Köln-Riehl

**Sonnabend, den 24.08.2013 - Wissenschaftliches Programm**

7:30 - 8:30 Uhr

Frühstück

**Tagungsort: Hörsaal der Jugendherberge Köln-Riehl****Moderation: Prof. Dr. Hackenberg**

8:30 - 9:20 Uhr

"Differentialdiagnose und Therapie der nodulären  
Schilddrüsenveränderungen"

Prof. Dr. Dr. Dagmar Führer-Sakel, Essen

9:20 - 10:00 Uhr

"Histomorphologische Äquivalente nodulärer  
Schilddrüsenveränderungen"

Prof. Dr. Kurt Werner Schmid, Essen

10:00 - 10:20 Uhr

"Endokrine Ophthalmopathie"

Prof. Dr. Anja Eckstein, Essen (angefragt)

10:20 - 10:30 Uhr

Diskussion der vorausgegangenen Vorträge

10:30 - 10:50 Uhr

Kaffeepause

10:50 - 11:20 Uhr

"Differentialdiagnose der Epilepsie im Kindesalter"

OÄ Dr. Annette Hackenberg, Zürich

11:20 - 11:30 Uhr

Diskussion zum vorausgegangenen Vortrag

11:30 - 13:00 Uhr

"Variationen des Morbus Parkinson: Pathogenese,  
Frühsymptome, Verlaufsunterschiede, therapeutische  
Möglichkeiten"

Prof. Dr. Wolfgang Jost, Wiesbaden

13:00 - 14:30 Uhr

Mittagspause / Mittagessen

**Rahmenprogramm (RI) für den Vormittag:**

8:30 - 13:00 Uhr

Ausflug nach Brühl und Besuch des Schlosses  
Augustenburg (Anmeldung erforderlich), anschl.  
Rückkehr zur Jugendherberge und Mittagessen.

**Sonnabend, den 24.08.2013 - Mitgliederversammlung Hörsaal /Jugendherberge**

14:30 - 17:00 Uhr

## Tagesordnung:

- Tätigkeitsberichte der Sektionen
- Kassenbericht
- Kaffeepause (20 Minuten)
- Vorstandswahlen
- Verschiedenes:  
Wahl des nächsten Tagungsortes in Estland  
Multiresistente Tuberkulose: Stand des gemeinsamen Forschungsprojekts

17:00 Uhr

Kleiner Imbiss in der Jugendherberge

17:30 Uhr

Abendspaziergang am Rhein zum  
LVR-Aussichtsturm,  
anschließend Stadtführung I durch die Kölner Altstadt

20:00 Uhr

Abendessen in der Altstadt Kölns  
Restaurant "Em kölsche Boor"

ca. 22:30 Uhr

Rückfahrt zur Jugendherberge mit der Straßenbahn  
Linie 18

St. Kunibert, Köln

**Sonntag, den 25.08.2013 - Ausflug zum Kloster Maria Laach**

7:00 - 8:00 Uhr	Frühstück
ab 8:00 Uhr	ganztägiger Ausflug mit Bus und Schiff
ca. 11:00 Uhr	Ankunft am "Deutschen Eck" in Koblenz
11:20 - 12:00 Uhr	Weiterfahrt nach Boppard
12:00 - 14:30 Uhr	Rheinschiffahrt ab Boppard zur Loreley und zurück mit Mittagsimbiss an Bord
14:30	Weiterfahrt mit dem Bus zur Mosel und zum Kloster Maria Laach
16:00 - 17:30 Uhr	Besichtigung des Klosters, evtl. mit Andacht
17:30 - 18:00 Uhr	Imbiss in der Klosterschänke
19:30 - 22:00 Uhr	Rückkehr nach Köln und Abendessen (Ort noch offen)

Verabschiedung der Gäste, die nicht am Anschlussprogramm teilnehmen.



Kloster Maria Laach

**Montag, den 26.08.2013 Ausflug nach Aachen**

7:30 - 8:30 Uhr	Frühstück
ab 8:30 Uhr 10:00 - 12:00 Uhr	Fahrt nach Aachen Stadt- und Domführung
ca. 12:00 - 14:00 Uhr	Imbiss im Café "van der Deelee" und Zeit zur freien Verfügung
14:00 Uhr 15:00 Uhr	Abfahrt zum Braunkohlentagebau Hambach und Besichtigung des Tagebaues
15:30 Uhr	Besuch des Schlosses Paffendorf und Mittagessen dort, Besichtigung des Schloßparkes
ca. 17:30 Uhr	Rückfahrt nach Köln und Abend zur freien Verfügung
ab 20:00 Uhr	Abendessen in Köln im Restaurant "Em kölsche Boor"

**Dienstag, den 27.08.2013 - Köln**

7:30 - 8:30 Uhr	Frühstück
8:30 - 9:00 Uhr	Fahrt mit der Straßenbahn in die Kölner Innenstadt
9:00 - 13:30 Uhr	Stadtführung II Köln Altstadt: um den Dom, St. Gereon-Kirche, Dionysos-Mosaik, Grabmal des Publicius, Reste der römischen Hafenstraße und Wasserleitung, Rathaus u. a. Mittagessen in einem der Museen
13.00 h bis 16:00 h	Zeit zur freien Verfügung (z. B. für Einkäufe oder Museumsbesuch, Empfehlung: Museum Ludwig, Römisch-Germanisches Museum, Wallraf-Richartz-Museum)
16:00 Uhr	Fahrt mit der Straßenbahn nach Rodenkirchen
18:00 - 20:00 Uhr	Abendessen im Brauhaus Quetsch /Rodenkirchen
ca. 20:00 Uhr	Rückfahrt zur Jugendherberge mit der Straßenbahn Linie 16 und 18

Die verbindliche Anmeldung erbitten wir bis spätestens zum 30. April 2013 unter Angabe der benötigten Zahl der Übernachtungen an :

**Deutsch-Baltische Ärztegesellschaft e.V.;**  
**Dr. Hans-Herbert Wegener, Am Rupenhorn 6a, 14055 Berlin**

Die An- und Rückreise muss von jedem Teilnehmer selbst organisiert werden. Je nach Rückreisetermin kann sich ein verkürzter Aufenthalt in Köln ergeben, wodurch sich gegebenenfalls die Zahl der Übernachtungen und damit der Gesamtpreis reduzieren lässt. Daher sollte die Anzahl der Übernachtungen möglichst bereits bei Anmeldeschluss feststehen und auf dem Anmeldeformular angegeben werden. Nach Anmeldeschluss sind kostenfreie Stornierungen nicht mehr möglich. Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz bitten wir, die Teilnehmergebühr in Euro zusammen mit der Anmeldung auf das Konto der Deutsch-Baltischen Ärztegesellschaft e.V. zu unter Angabe des Stichwortes „22.MV-Köln“ auf folgendes Konto zu überweisen:

Deutsche Apotheker- und Ärztekbank: Konto-Nr.: 0004140788 BLZ: 30060601;  
 Swift-Code: DAAEDED0; IBAN: DE 49300606010004140788

Die Teilnehmergebühr entrichten Teilnehmer  
 aus Lettland an Prof. Dr. Mozgis, Riga  
 aus Estland an Dr. Agu Lipping, Tallinn  
 aus Litauen an Frau Prof. Dr. Nijole Drazdiene, Vilnius

Alternativ kann der Euro-Betrag auch auf das o. g. Konto überwiesen werden. In den Preisen sind jeweils die Mahlzeiten, Bustranfer, Besichtigungen und Übernachtungen eingeschlossen.

**Für Verletzungen und Verluste wird seitens der Veranstalter keine Haftung übernommen.**

**Programmänderungen lassen sich nicht ausschließen.**

**Teilnahmegebühren:**

**Hauptprogramm** (s. Programmbeschreibung) vom 23.-26.8.2013 (3 Übernachtungen) im Einzelzimmer: 435,- €  
 Doppelzimmer: 361,- €  
 Mehrbettzimmer: 325,- €  
 ohne Übernachtungen: 283,- €  
 R1: 20,- €

**Gesamtprogramm** (Hauptprogramm und Anschlussprogramm = 5 Übernachtungen) vom 23.-28.8.2013 :  
 im Einzelzimmer : 538,- €  
 Doppelzimmer: 464,- €  
 Mehrbettzimmer: 428,- €  
 ohne Übernachtungen: 386,- €  
 R1: 20,- €

Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zahlen bitte den vollen Betrag auf das oben angegebene Konto der Deutsch-Baltischen Ärztegesellschaft e.V.

**Um möglichst vielen Teilnehmern aus den baltischen Staaten ihr Kommen zu erleichtern, hat der Vorstand beschlossen, eine Ermäßigung von 50.-€ je Teilnehmer/ Teilnehmerin aus Estland, Lettland und Litauen den Rücklagen der Gesellschaft zu entnehmen. Sie können also die oben genannten Beträge um 50.- € reduzieren.**

**Namen und Anschriften der Referenten:**

Frau Prof. Dr. Anja Eckstein,  
Universitätsaugenklinik am Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, 45147 Essen

Frau Prof. Dr. Dr. Dagmar Führer-Sakel,  
Klinik für Endokrinologie und Stoffwechsel-erkrankungen des Universitätsklinikum  
Essen, Hufelandstr. 55, 45147 Essen

Frau Oberärztin Dr. med. Annette Hackenberg,  
Abt. Neuropädiatrie, Kinderspital Zürich, Steinwiesstr.75, CH - 8032 Zürich

Prof. Dr. Wolfgang Jost;  
Deutsche Klinik für Diagnostik, Aukammallee 33,  
65191 Wiesbaden

Prof. Dr. Kurt Werner Schmid,  
Direktor des Pathologischen Instituts am Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55,  
45147 Essen